

fuhs, welcher gesagt habe, sein Wirtshaus sei ein Winckelhaus (G 6315, 49).

Wigert Joannes Jacobus, Metzger aus Oberkirch, hat mit Elisabeth Scheck(in) ein Kind erzeugt und wurde im Frühjahr 1672 nach Molsheim vorgeladen; er ist inzwischen nach Schwaben gezogen (G 6313, 345).

Wolk Jacobus, aus Hofweier, war mit Anna-Maria Pfaffheusler verheiratet; am 19.01. 1678 wird ihre Vermählung „ob impotentiam“ als nichtig erklärt (G 6314, 4). Viel später, am 22.05.1687, will er eine gewisse Veronica Huber heiraten, was ihm nicht gestattet wird; die genannte Veronica soll sogar, aus uns nicht begreifbaren Gründen, aus dem Ort gejagt werden (G 6315, 3).

Ziegler Mathiß, Anna und Ursula, in Emmendingen, werden von ihrem Bruder, Hanß Ziegler, Bürger in Molsheim, am 20.11.1606 als Erben eingesetzt (G. 6301, 188).

Am 26. Juli 1617 ist die Rede von einer gewissen Ursula in Harmersbach, Köchin (focaria), welcher der Fiscal des Bistums 9 Gulden überreichen wird, „pro omni praetensione“, mit dem Zusatz, sie solle forthin alle Verleumdungen und Beschimpfungen meiden (G 6303, 338).

Eine gewisse Barbara, aus Freiburg, ist Köchin bei Michael Glie, Pfarrer in Bremthal, welcher ihr um 1632 ein Haus in Freiburg gekauft haben soll (G 6308, 161).

(Anmerkungen siehe Folgeseite)